

Die FIZ ist eine unabhängige, konfessionell neutrale Nichtregierungsorganisation mit rund 40 Mitarbeitenden. Sie setzt sich für den Schutz und die Rechte von Migrant*innen ein, die von Gewalt und Ausbeutung betroffen sind. Zu diesem Zweck führt sie die Beratungsstelle für Migrant*innen und das spezialisierte Opferschutzprogramm für Opfer von Menschenhandel. Weiter schult die FIZ Fachpersonen und interessierte Kreise zu den Hintergründen von Menschenhandel und Frauenmigration. Zudem leistet sie politische Arbeit auf kommunaler, nationaler und internationaler Ebene. Unsere Arbeit ist feministisch und antirassistisch. Wir leben diese Werte als Arbeitgeberin und im Umgang im Team.

Wegen eines internen Wechsels sucht die Beratungsstelle für Migrant*innen per 1.8.2026 oder nach Vereinbarung eine*n

Berater*in mit Schwerpunkt Arbeitsrecht Care-Arbeit (70%)

In dieser Funktion beraten und unterstützen Sie Migrant*innen, die von Arbeitsausbeutung betroffen sind, sowohl in rechtlichen als auch in psychosozialen Fragen. Der Fokus liegt dabei auf Migrant*innen, die in Privathaushalten tätig sind. Bei Bedarf übernehmen Sie zudem Beratungen von Sexarbeiter*innen sowie von Betroffenen von Gewalt und ausländerrechtlicher Abhängigkeit. Sie bauen systematisch Knowhow und Fachwissen zur arbeitsrechtlichen Beratung auf, machen dieses Wissen Ihren Kolleg*innen zugänglich und stehen ihnen für Rückberatungen zur Verfügung. Sie arbeiten eng mit der Leiterin des Projekts «Beratung und Schutz für Opfer von Arbeitsausbeutung mit Fokus auf Care-Migrant*innen» zusammen und übernehmen Aufgaben im Rahmen des Projekts.

Sie bringen mit

- Bachelor in Rechtswissenschaften (bzw. in Sozialer Arbeit mit juristischer Zusatzqualifikation)
- Berufserfahrung und/oder Weiterbildung in der arbeitsrechtlichen Beratung
- Berufserfahrung und/oder Weiterbildung in der psychosozialen Beratung
- Gute Kenntnisse des Migrationsrechts
- Ausgewiesene Netzwerkkompetenzen
- Erfahrung in der interdisziplinären und interinstitutionellen Zusammenarbeit
- Sehr gute Deutschkenntnisse schriftlich und mündlich
- Gute bis sehr gute Kenntnisse weiterer für unsere Zielgruppen relevanter Sprachen
- Hohe Sozialkompetenzen, Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Humor
- Feministisches und migrationspolitisches Engagement sind erwünscht

Wir bieten

- Eine herausfordernde, abwechslungsreiche Tätigkeit in einer lebendigen NGO
- Einbindung in ein engagiertes Team und regelmässige Supervision
- Einen Einstiegs-Jahreslohn bei 100% zwischen 100'000.- und 111'000.- je nach Alter
- Überdurchschnittliche Sozialleistungen
- 40 Stunden-Woche, 5 Wochen Ferien, ab dem Alter von 50 Jahren 6 Wochen

Uns ist wichtig

Wir wissen, dass Ausschreibungen oft abschrecken können, besonders Menschen mit Diskriminierungserfahrungen. Wir ermutigen Sie ausdrücklich, sich zu bewerben, auch wenn Sie nicht alles «mitbringen». Ihre Perspektive ist eine Bereicherung. Die Motivation gemeinsam mit der FIZ etwas zu bewegen, Ihre Leidenschaft für unsere Themen und das Interesse an den beschriebenen Aufgaben spielen eine zentrale Rolle.

Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von BIPOC FINTA* Personen mit Migrationserfahrung.

Bitte schicken Sie Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen **ohne Foto** an bewerbung@fiz-info.ch. Bewerbungen, die **bis zum 26. Mai** eintreffen, werden für die erste Auswahlrunde berücksichtigt.

Auskünfte erteilt Ihnen ab dem 7. Mai Olinda Sanchez, StV Bereichsleitung Beratung für Migrant*innen, olinda.sanchez@fiz-info.ch – 044 436 90 08